

Akademie
zur wissenschaftlichen Erforschung
und zur Pflege des Deutschtums

— Deutsche Akademie —

Postfachkonto 8700 München

München 8, Maximilianeum, den 5. April 1933.
Fernruf 40719

S.H.

Egb. Nr. 5037
(Bitte in der Antwort anzugeben)

Herrn Prof. Dr. Georg Karo
Deutsches Archäologisches Institut

Antwort an die Deutsche Akademie
ohne persönliche Anschrift erbeten.

A t h e n

Phidiasstrasse 1.

Sehr geehrter Herr Professor!

Haben Sie vielen Dank für Ihre freundlichen Mitteilungen vom 31. März. Gestern hatte ich die erste Rücksprache mit dem Herren, den ich für Patras ins Auge gefasst habe. Es ist ein akademisch gebildeter Handelsschullehrer, der meines Erachtens alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit mitbringt. Er wird vor allem gerade auch die Aufgaben übernehmen können, die Sie in Ihrem Schreiben noch erwähnen. Mit der Arbeit soll Anfang Oktober begonnen werden. Ihren Mitteilungen aus Volo sehe ich mit Spannung entgegen.

Herr Dr. Ponten hat seine Reise in der Tat aus Gründen, die nicht in seiner Macht lagen, verschoben müssen und wird erst in der zweiten oder dritten Mai-Woche nach Athen kommen können. Wegen Pontens politischer Einstellung brauchen Sie nicht besorgt zu sein. Er gilt durchaus als Vertreter einer volksbetonten deutschen Richtung und genießt hier allenthalben Vertrauen. Politisch aktiv ist er nie hervorgetreten, aber schon seine literarischen Stoffe verraten, wie stark er von den volksdeutschen Ideen der Nachkriegszeit berührt worden ist. Ich weiss nicht, ob ich Ihnen schon sein Thema genannt habe, es lautet: „Wandern und Auswandern Deutscher und mein

Versuch, das Geschehnis episch zu gestalten."

Ich habe schon längst, ehe der letzte Umschwung der hiesigen Verhältnisse eintrat, es für meine Pflicht gehalten, solches Schrifttum im Auslande zu propagieren, das als deutsch im besten Sinne des Wortes bezeichnet werden kann. Die sogenannte »Asphaltliteratur« ist von hier aus niemals direkt oder indirekt gefördert worden.

Mit dem Ausdruck vorzüglicher Hochachtung

ergebenst

i. A.

4 Thierfeldy